

Ressort: Finanzen

Auftragsbestand im Verarbeitenden Gewerbe gestiegen

Wiesbaden, 18.04.2018, 08:21 Uhr

GDN - Der preisbereinigte Auftragsbestand im Verarbeitenden Gewerbe ist im Februar 2018 kalender- und saisonbereinigt um 1,0 Prozent höher gewesen als im Vormonat. Dabei erhöhten sich die nicht erledigten Aufträge aus dem Inland im Vergleich zum Vormonat um 0,3 Prozent, die Auslandsauftragsbestände stiegen um 1,3 Prozent, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) nach vorläufigen Angaben am Mittwoch mit.

Bei den Herstellern von Vorleistungsgütern lag der Auftragsbestand im Februar 2018 um 0,5 Prozent höher als im Vormonat. Bei den Herstellern von Investitionsgütern gab es einen Anstieg von 1,2 Prozent. Im Bereich der Konsumgüter stieg der Bestand um 0,1 Prozent. Im Februar 2018 betrug die Reichweite des Auftragsbestands im Verarbeitenden Gewerbe 5,6 Monate (Januar 2018: 5,5 Monate), teilten die Statistiker weiter mit. Bei den Herstellern von Vorleistungsgütern lag die Reichweite des Auftragsbestands bei 3,0 Monaten (Vormonat: 3,0). Bei den Herstellern von Investitionsgütern betrug sie 7,7 Monate (Vormonat: 7,5) und im Bereich der Konsumgüter 2,1 Monate (Vormonat: 2,0).

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-104874/auftragsbestand-im-verarbeitenden-gewerbe-gestiegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619